
Igor Milicevic (27)
Privatkundenberater



«Als ich 2020 meine Stelle antrat, stand grad der Umbau bevor. Wir arbeiteten abwechselnd im Provisorium oder pandemiebedingt zuhause. Mich einzuarbeiten war eine Herausforderung», erinnert sich der dipl. Betriebswirt. Mittlerweile ist der Lengwiler in seiner Funktion und im Team gut angekommen und fühlt sich wohl vor Ort. «Besonders schätze ich den Stehtisch, um mit Kunden Gespräche zu führen und ihnen beispielsweise unser modernes E-Banking-Angebot zu erläutern.» Der sympathische Berater mag auch die TKB-Kultur, wo man sich gegenseitig unterstützt und gelegentlich nach Arbeitschluss etwas zusammen unternimmt. Den sportlichen Ausgleich zum kopflastigen Beruf findet Igor Milicevic beim Tennis, das seit vielen Jahren seine Leidenschaft ist.

Nadine Kohler (18)
Lernende



Seit November 2021 hat die Lernende den Fahrausweis in der Tasche. Und 2022 steht die Lehrabschlussprüfung bevor: «Die Ausbildung mit Berufsmatura fordert mich, aber ich werde das schaffen.» Nadine Kohler findet den Geschäftskundenbereich besonders interessant, und sie hofft, hier weitere Erfahrung zu sammeln. Der Kundenkontakt macht ihr Freude; von vielen kennt sie die Namen. «Ich mag die wohnlige Ausstrahlung unserer Bank, und durch das Gemeinschaftsbüro ist der Teamgeist noch besser geworden.» Die Klarinetistin der Jugendmusik und des Symphonischen Blasorchesters Kreuzlingen möchte sich noch stärker für die Musik engagieren und auch gerne ein Vorstandsamt übernehmen. Und eine eigene Wohnung steht ebenfalls auf der Wunschliste.

Peter Graf (59)
Privatkundenberater



«Ich bewege mich auf den Schlussspurt zu», lacht Peter Graf, der 1998 zur TKB stiess. In fünf Jahren steht die Pensionierung an. Noch sei er aber voll dabei und ein ernst zu nehmender Gegner auf dem Tennisplatz und beim Tischtennis. Das hat er vor dem Umbau bei der internen «Abbruchparty» bewiesen, wo das Team in den alten Büros ausnahmsweise Tennis gespielt hat. Der langjährige TKB-ler wechselte nach dem Umbau vom Einzel- ins Gemeinschaftsbüro: «Erst war ich skeptisch. Doch jetzt möchte ich nicht mehr tauschen», zieht er Bilanz. 2022 stehen längere Ferien an. Diese will Peter Graf mit seiner Frau und dem jüngsten Sohn auf den Malediven verbringen. Und sonst fordert er in der Freizeit seine vier erwachsenen Kinder gerne zum Kartenspiel «Phase 10 Master» heraus.



Fachgespräch unter Kollegen:
Pascal Andres (links) und Tinn Güttinger.